

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Omo Professional Active Clean

Überarbeitet am: 2020-05-31 Version: 05.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Omo Professional Active Clean

Omo Ist ein geschützes Markenzeichen und wird unter der Lizenz von Unilever verwendet.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Stoffes / des Gemisches

AISE-P102 - Waschmittel. Semiautomatische Anwendung

AISE-P103 - Waschmittel. Manuelle Anwendung

AISE-C1 - Wäschereiprodukt(Pulver, flüssig) für Verwendung durch den Endverbraucher

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621-60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Achtung.

Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (Methylisothiazolinone), Octhilinone (Octylisothiazolinone)

Gefahrenhinweise:

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise:

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 - Schutzhandschuhe tragen.

P501 - Unverbrauchter Inhalt als Chemieabfall entsorgen.

Weitere Hinweise auf dem Etikett:

Enthält: Konservierungsmittel.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT-oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweis e	Gewichtspro zent
Natriumalkylbenzolsulfonat	270-115-0	68411-30-3	01-2119489428-22	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	500-234-8	68891-38-3	-	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	[4]	3055-97-8	[4]	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	270-116-6	68411-31-4	-	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		1-3
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	220-239-6	2682-20-4	-	Acute Tox. 2 (H330) Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 3 (H311) Skin Corr. 1B (H314) Eye Dam. 1 (H318) Sensibilisierung - Haut, Unterkategorie 1A (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)		0.01-0.1

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[6] Ausnahme: Biozidprodukten. Siehe Artikel 15a der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben: Vergiftungssymptome können auch noch nach mehreren Stunden auftreten. Es wird empfohlen die

medizinische Beobachtung nach dem Vorfall für mindestens 48 Stunden fortzusetzen.

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 N

Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei

anhaltender Reizung medizinischen Rat einholen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Augenkontakt: Verursacht starke Reizungen.

Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Äufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Allgemeine, als gute Praxis am Arbeitsplatz angesehene Hygienevorschriften befolgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte

Exposition am Menschen

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale	Kurzfristig -	Langfristig - lokale	Langfristig -
	Wirkung	systemische Wirkung	Wirkung	systemische Wirkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	0.425
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. wi triethanolamine	th Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	=	=

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	119
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	42.5
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale	Kurzfristig -	Langfristig - lokale	Langfristig -
	Wirkung	systemische Wirkung	Wirkung	systemische Wirkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	•	1	6
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	=	=	=	-

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	1.5
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Natriumalkylbenzolsulfonat	0.268	0.0268	0.0167	3.43
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

Umweltexposition - PNEC, andauernd

Inhaltsstoffe	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Sediment, Salzwasser	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
	(mg/kg)	(mg/kg)		
Natriumalkylbenzolsulfonat	8.1	6.8	35	-
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
triethanolamine				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>unverdünnten</u> Produkt: Deckt Aktivitäten wie Befüllen von Anwendungsgeräten, Flaschen oder Eimer mit Produkt ab

Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Angemessene technische Kontrollen:

Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt

beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische

Kontrolle:

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in

denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise Handschutz:

bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und

Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥

480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥

30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung

eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 2

Angemessene technische Kontrollen: Angemessene organisatorische

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Kontrolle:

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Handschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Körperschutz: Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Überwachung der Umweltexposition:

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Farbe: Klar, Grün Geruch: Parfümiert

Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

pH-Wert ≈ 8 (Pur) ISO 4316 pH-Wert der Verdünnungs: ≈ 8 (2 %) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt ISO 4316

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt Siehe Stoffdaten.

Stoffdaton Siedenunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar		
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich. Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.

Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend. (UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten. Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%). Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Methode / Bemerkung

Siehe Stoffdaten.

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		()
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar		
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

OECD 109 (EU A.3)

Dampfdichte: Nicht bestimmt Relative Dichte: ≈ 1.02 (20 °C)

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumalkylbenzolsulfonat	> 250		` '
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar		
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt **Zersetzungstemperatur:** Nicht zutreffend.

Viskosität: ≈ 250 mPa.s (20 °C) Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

DM-006 Viscosity - Standard

9.2 Weitere Informationen

Oberflächenspannung (N/m): Nicht bestimmt

Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Beweiskraft der Daten

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normale $\bar{\ }$ Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:.

Zutreffende berechnete ATE(s): ATE - Oral (mg/kg) >2000

Augenreiz-/ und -ätzwirkung **Ergebnis** Eye irritant 2

Methode: Beweiskraft der Daten

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	LD 50	1080	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	LD 50	> 500 - <2000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LD 50	120	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	LD 50	> 2000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LD 50	242	Ratte	OECD 402 (EU B.3)	24 hours

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LC 50	(Nebel) 0.11	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4 hours

Reiz- und Ätzwirkung

Ergebnis				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Ätzend			

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Ätzend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Schwerer Schaden			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar			

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Nicht reizend für die			
	Atemwege			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten			
•	verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten			
	verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten			
	verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei <u>Hautkontakt</u>

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Sensibilisierend	Meerschweinch		
		en		

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten			
	verfügbar			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten			
	verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten			
	verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten			
	verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten			
	verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Natriumalkylbenzolsulfonat				(III-VILIO)
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

Raizinogoniat	
Inhaltsstoffe	Effekt
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Natriumalkylbenzolsulfo nat	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	300	Ratte	Kein richtlinienkonf ormer Test		Keine bekannten bedeutende Effekte oder kritische Gefahren
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze			Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Hept aoxatritriacontanol			Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with			Keine Daten verfügbar				

triethanolamine				
2-Methyl-2H-isothiazol-		Keine Daten		
3-on		verfügbar		

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	•	Bemerkung
Natriumalkylbenzolsulfo nat		Keine Daten verfügbar					
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar					
3,6,9,12,15,18,21-Hept aoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar					
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar					
2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on		Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

5101 - Wiederholte Exposition	
Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar

3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	LC 50	1.67	Fisch	EPA-OPPTS 850.1075	96
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	LC 50	2.9	Daphnia	OECD 202 (EU C.2)	48
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aguatische Kurzzeittovizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Еь С50	47.3	Nicht spezifiziert	Nicht richtlinienkonformer Test	72
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten			

	varfüahar		
	l verfügbar.		

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	EC 50	550	Bakterien	OECD 209	3 Stunde(n)
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten			
		verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten			
		verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten			
		verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	EC 20	2.8	Aktivschlamm	OECD 209	3 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natriumalkylbenzolsulfonat	NOEC	0.23	Oncorhynchus mykiss	Methode nicht bekannt	72 Tag(e)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natriumalkylbenzolsulfonat	NOEC	1.41	Daphnia magna	OECD 211		
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzun g (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			g(lugo)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natriumalkylbenzolsulfonat	Aktivschlamm, aerob	CO ₂ Produktion	85 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze				OECD 301D	Leicht biologisch abbaubar
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol					Leicht biologisch abbaubar
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine					Leicht biologisch abbaubar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on					Nicht leicht biologisch abbaubar.

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

abbad in relevanten omwelbereichen, falls vorhanden.									
Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische	DT 50	Methode	Auswertung				
		Methode							
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Oberflächenwasse	Mineralisationsrate	> 50 % in 4 Tag(e)	OECD 309	Biologisch abbaubar				
	r (Süßwasser)				ļ				

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	3.32	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für	
			Bioakkumulation	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate,	Keine Daten			
Natriumsalze	verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontan	Keine Daten			
ol	verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl	Keine Daten			
derivs., compds. with triethanolamine	verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-0.32	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumalkylbenzolsulfo	2-1000		Methode nicht	Hohes Potential für Bioakkumulation	
nat			bekannt		
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Hept aoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on	3.16		OECD 305		

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.	Log Noc(ucs)			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / Ungebrauchten Produkten:

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut
14.3 Transportklasse: Kein Gefahrgut
14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut
14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP

• Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VIII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

UFI: 0YQ5-00DY-H00T-Y2FH

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

anionische Tenside nichtionische Tenside, Polycarboxylate, Seife, Phosphonate

Duftstoffe, optische Aufheller, Limonene, Citronellol, Octylisothiazolinone, Methylisothiazolinone,

Enzyme

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

5 - 15%

< 5 %

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): deutlich wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MS1001849 Version: 05.0 Überarbeitet am: 2020-05-31

Grund der Überarbeitung:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 8, 9, 11, 12, 15, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H228 Entzündbarer Feststoff.
- H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H370 Schädigt die Organe.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Abkürzungen und Akronyme:
 AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
 DNEL Derived No Effect Level.
- EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC Predicted No Effect Concentration.
- REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative
- ATE Schätzung der akuten Toxizität
 LD50 letale Dosis, 50%
- LC50 letale Konzentration, 50%
- EC50 effektive Konzentration, 50%
- NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung NOAEL - Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Ende des Sicherheitsdatenblatts



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Coral Professional Feinwaschmittel, flüssig

Überarbeitet am: 2020-05-18 Version: 06.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Coral Professional Feinwaschmittel, flüssig

Coral Ist ein geschützes Markenzeichen und wird unter der Lizenz von Unilever verwendet.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Stoffes / des Gemisches

AISE-P103 - Waschmittel. Manuelle Anwendung

AISE-P102 - Waschmittel. Semiautomatische Anwendung

AISE-C1 - Wäschereiprodukt(Pulver, flüssig) für Verwendung durch den Endverbraucher

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621-60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Achtung.

Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (Methylisothiazolinone), Octhilinone (Octylisothiazolinone)

Gefahrenhinweise:

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise:

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 - Schutzhandschuhe tragen.

P501 - Unverbrauchter Inhalt als Chemieabfall entsorgen.

Weitere Hinweise auf dem Etikett:

Enthält: Konservierungsmittel.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT-oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweis e	Gewichtspro zent
Natriumalkylbenzolsulfonat	270-115-0	68411-30-3	01-2119489428-22	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	500-234-8	68891-38-3	-	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	[4]	3055-97-8	[4]	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	270-116-6	68411-31-4	-	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		1-3
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	220-239-6	2682-20-4	-	Acute Tox. 2 (H330) Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 3 (H311) Skin Corr. 1B (H314) Eye Dam. 1 (H318) Sensibilisierung - Haut, Unterkategorie 1A (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)		0.01-0.1

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[6] Ausnahme: Biozidprodukten. Siehe Artikel 15a der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben: Vergiftungssymptome können auch noch nach mehreren Stunden auftreten. Es wird empfohlen die

medizinische Beobachtung nach dem Vorfall für mindestens 48 Stunden fortzusetzen.

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 N

t: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei

anhaltender Reizung medizinischen Rat einholen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Augenkontakt: Verursacht starke Reizungen.

Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Äufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Allgemeine, als gute Praxis am Arbeitsplatz angesehene Hygienevorschriften befolgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte

Exposition am Menschen

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale	Kurzfristig -	Langfristig - lokale	Langfristig -
	Wirkung	systemische Wirkung	Wirkung	systemische Wirkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	0.425
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. wi triethanolamine	th Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	=	=

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	119
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumalkylbenzolsulfonat	1	-	-	42.5
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale	Kurzfristig -	Langfristig - lokale	Langfristig -
	Wirkung	systemische Wirkung	Wirkung	systemische Wirkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	•	1	6
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	=	=	=	-

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	1.5
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Natriumalkylbenzolsulfonat	0.268	0.0268	0.0167	3.43
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	-	-

Umweltexposition - PNEC, andauernd

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser	Sediment, Salzwasser	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
	(mg/kg)	(mg/kg)		
Natriumalkylbenzolsulfonat	8.1	6.8	35	-
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
triethanolamine				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-	-	=	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>unverdünnten</u> Produkt: Deckt Aktivitäten wie Befüllen von Anwendungsgeräten, Flaschen oder Eimer mit Produkt ab

Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Angemessene technische Kontrollen:

Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt

beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische

Kontrolle:

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in

denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise Handschutz:

bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und

Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥

480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥

30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung

eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 0.7

Angemessene technische Kontrollen:

Angemessene organisatorische Kontrolle:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Handschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Körperschutz: Atemschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Überwachung der Umweltexposition:

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Undurchsichtig,

Geruch: Parfümiert

Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

pH-Wert ≈ 8 (Pur) ISO 4316 pH-Wert der Verdünnungs: ≈ 8 (0.7 %) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt ISO 4316

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt Siehe Stoffdaten.

Stoffdaton Siedenunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar		
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich. Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.

Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend. (UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten. Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%). Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Methode / Bemerkung

Siehe Stoffdaten.

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		, ,
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar		
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

OECD 109 (EU A.3)

Dampfdichte: Nicht bestimmt Relative Dichte: ≈ 1.02 (20 °C)

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumalkylbenzolsulfonat	> 250		
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar		
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar		
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.

Viskosität: ≈ 250 mPa.s (20 °C) Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

DM-006 Viscosity - Standard

9.2 Weitere Informationen

Oberflächenspannung (N/m): Nicht bestimmt

Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Beweiskraft der Daten

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normale $\bar{\ }$ Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:.

Zutreffende berechnete ATE(s): ATE - Oral (mg/kg) >2000

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Ergebnis Eye irritant 2 Methode: Übertragung

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	LD 50	1080	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	LD 50	> 500 - <2000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LD 50	120	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	LD 50	> 2000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LD 50	242	Ratte	OECD 402 (EU B.3)	24 hours

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	LC 50	(Nebel) 0.11	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4 hours

Reiz- und Ätzwirkung

Ergeonis				
Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Ätzend			

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Ätzend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Schwerer Schaden			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar			

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Nicht reizend für die			
·	Atemwege			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten			
·	verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten			
	verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten			
	verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten			
	verfügbar			

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Sensibilisierend	Meerschweinch en		

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten			
	verfügbar			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten			
	verfügbar			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten			
	verfügbar			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten			
	verfügbar			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten			
	verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Natriumalkylbenzolsulfonat				(III-VILIO)
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

 Naizinogoniat	
Inhaltsstoffe	Effekt
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Natriumalkylbenzolsulfo nat	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	300	Ratte	Kein richtlinienkonf ormer Test		Keine bekannten bedeutende Effekte oder kritische Gefahren
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze			Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Hept aoxatritriacontanol			Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with			Keine Daten verfügbar				

triethanolamine				
2-Methyl-2H-isothiazol-		Keine Daten		
3-on		verfügbar		

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Exposition szeit (Tage)		Bemerkung
Natriumalkylbenzolsulfo nat	·	Keine Daten verfügbar			<u> </u>	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
3,6,9,12,15,18,21-Hept aoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar				
2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on		Keine Daten verfügbar				

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar

3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	LC 50	1.67	Fisch	EPA-OPPTS 850.1075	96
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	LC 50	2.9	Daphnia	OECD 202 (EU C.2)	48
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumalkylbenzolsulfonat	Еь С50	47.3	Nicht spezifiziert	Nicht richtlinienkonformer Test	72
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten			

	verfügbar.		

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Natriumalkylbenzolsulfonat	EC 50	550	Bakterien	OECD 209	3 Stunde(n)
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten			
		verfügbar.			
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten			
		verfügbar.			
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten			
		verfügbar.			
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	EC 20	2.8	Aktivschlamm	OECD 209	3 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natriumalkylbenzolsulfonat	NOEC	0.23	Oncorhynchus mykiss	Methode nicht bekannt	72 Tag(e)	
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natriumalkylbenzolsulfonat	NOEC	1.41	Daphnia magna	OECD 211		
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine		Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Aussetzun	
		sediment)			g (Tage)	
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten				
		verfügbar.				
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze		Keine Daten				
		verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds.		Keine Daten				
with triethanolamine		verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on		Keine Daten				
•		verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Natriumalkylbenzolsulfonat	Aktivschlamm, aerob	CO ₂ Produktion	85 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze				OECD 301D	Leicht biologisch abbaubar
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol					Leicht biologisch abbaubar
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine					Leicht biologisch abbaubar
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on					Nicht leicht biologisch abbaubar.

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten omwelbereichen, falls vomanden.							
Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische	DT 50	Methode	Auswertung		
		Methode					
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Oberflächenwasse	Mineralisationsrate	> 50 % in 4 Tag(e)	OECD 309	Biologisch abbaubar		
	r (Süßwasser)				!		

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Vertellangskoemzient in Octanol/Wasser	(log from)					
Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung		
Natriumalkylbenzolsulfonat	3.32	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für			
-			Bioakkumulation			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate,	Keine Daten					
Natriumsalze	verfügbar.					
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontan	Keine Daten					
ol	verfügbar.					
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl	Keine Daten					
derivs., compds. with triethanolamine	verfügbar.					
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-0.32	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten			

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumalkylbenzolsulfo	2-1000		Methode nicht	Hohes Potential für Bioakkumulation	
nat			bekannt		
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Hept aoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol- 3-on	3.16		OECD 305		

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.				
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.				
3,6,9,12,15,18,21-Heptaoxatritriacontanol	Keine Daten verfügbar.				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., compds. with triethanolamine	Keine Daten verfügbar.				
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	Keine Daten verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen ungebrauchten Produkten: Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Obereinstimmung mit den örtlichen vorschriften zur Wiederverwertung ge

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut
14.3 Transportklasse: Kein Gefahrgut
14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut
14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP

• Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VIII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

UFI: DM31-R0R1-100A-8Y9S

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

anionische Tenside 5 - 15% nichtionische Tenside, Polycarboxylate, Seife, Phosphonate < 5 %

Duftstoffe, Benzyl Salicylate, Alpha-Isomethyl Ionone, Geraniol, Linalool, Octylisothiazolinone,

Methylisothiazolinone

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): deutlich wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MS1001200 Version: 06.0 Überarbeitet am: 2020-05-18

Grund der Überarbeitung:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 8, 9, 11, 12, 15, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H228 Entzündbarer Feststoff.
- H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H320 Verursacht Augenreizung.
 H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
 H331 Giftig bei Einatmen.

- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H370 Schädigt die Organe.
- + H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 + H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 + H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

- Abkürzungen und Akronyme:
 AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- DNEL Derived No Effect Level.
- EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC Predicted No Effect Concentration.
- REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative
- ATE Schätzung der akuten Toxizität
 LD50 letale Dosis, 50%
- LC50 letale Konzentration, 50%
- EC50 effektive Konzentration, 50%
- NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- OECD Organisation f
 ür wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Ende des Sicherheitsdatenblatts